

Mercedes Sosa im Herzen



M u s i k – T e x t e – F i l m
in Gedenken an die „Stimme Lateinamerikas“ mit

Contraviento

(Isabel Liphay & Martin Firgau)

Sa. 21.1.2012 • 20 Uhr

Die Brücke Wilmergasse 2 • Münster
Internationales Zentrum der WWU



Keine Frau verkörpert die 70er und 80er Jahre Lateinamerikas besser als **Mercedes Sosa**.

Die Argentinierin mit der tiefen Stimme, die Verbot, Verfolgung und Exil erlebt, singt Lieder aus

dem ganzen Kontinent, gibt Kraft und Hoffnung unter den Diktaturen. „La Negra“, wie sie liebevoll von ihren Fans genannt wird, starb am 4.10.2009 im Alter von 74 Jahren. Ihre Musik und Ihr Eintreten für die Menschen ohne eigene Stimme hat sie unsterblich gemacht.



Contraviento (Isabel Lipthay/Chile und Martin Firgau/Deutschland) nimmt uns auf eine *Mercedes Sosa-Reise* mit, wo Lieder, Erzählungen und Filmeinspielungen

mit Poesie und Leidenschaft eine Collage Lateinamerikas der Zeit mit Unterdrückten, Verschwundenen, Widerstand, Revolutionen, Hoffnung, Liebe darstellen. Das Duo besteht seit 1986. Sie spielen Lieder aus vielen Ländern Lateinamerikas ergänzt durch eigene Kompositionen und Texte von Isabel. Dabei werden neben der Gitarre und Stimme auch Andeninstrumente wie Charango und Bombo sowie weitere Instrumente zu hören sein.